

Buchbesprechungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -
Ingenieure**

Band (Jahr): **37 (1970-1971)**

Heft 92

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Buchbesprechungen

Leitfaden zur Gesteinsbestimmung

mit Tabelle zur Bestimmung der wichtigsten Gesteine nach einem Schlüssel mit mehrfachen Verzweigungen.

Von Dipl.-Chem. Dipl.-Geologe HANSGEORG PAPE
1971. Mit 40 Abb., 75 Seiten, Kartoniert DM 7.80. Enke, Stuttgart

Was sich Geologen, Mineralogen, Geographen, Bauingenieure und Naturfreunde aus Vorlesungen und Handbüchern früher mehr oder weniger mühsam zusammengestellt hatten, liegt hier sauber dargestellt vor.

Im ersten, petrographischen Teil sind auf 44 Seiten Definitionen, Aufbau, Systematik, Entstehung und Eigenschaften der Gesteine dargestellt.

Der eigentliche Schlüssel besteht aus einer zweiseitigen Tabelle zur Bestimmung von einigen wichtigen gesteinsbildenden Mineralen. Von Seite 51 bis 74 folgt eine Tabelle zur Bestimmung der wichtigsten Gesteine.

Dieses kleine Bändchen ist allen Praktikern der Erdwissenschaften zu empfehlen. Als handliches Hilfsmittel passt es zusammen mit Taschenmesser, Lupe und Säurefläschchen fast in jede Rocktasche, sicher aber in jede Feldtasche. Über die Vollständigkeit liesse sich bestimmt diskutieren, eine Vervollkommnung wäre vielleicht durch ein Griffregister zu erreichen.

G. WIENER